Reinigungs- und Pflegeanleitung
Vinyl und PU-versiegelte Bodenbeläge

Maier & Langecker
TISCHLEREI & PLANUNGSBÜRO

1. ALLGEMEINES
Vinyl Bodenbeläge müssen regelmäßig gereinigt werden, wobei Art und Aufwand sich nach dem Einsatzbereich und der Frequentierung des Belages richten. Diese Maßnahmen sind wichtig für die entsprechende Optik und Hygiene und haben weiterhin Auswirkungen auf die Lebensdauer des Bodenbelages.
Vinyl Bodenpaneele sind in der Regel mit einer PUR-Oberflächenvergütung ausgestattet, welche den Boden vor Verschmutzung schützt. Dieser Schutz erleichtert die Reinigung des Bodenbelages und ist die Basis für weitere Reinigungsmaßnahmen.

2. VORBEUGENDE MASSNAHMEN
Bereits bei der Planung eines Bauvorhabens bzw. einer Fußbodenebene muss berücksichtigt werden, dass im Gebrauch möglichst wenig Schmutz und Feuchtigkeit auf den Belag getragen werden. Aus diesem Grunde empfehlen wir unbedingt Abtretersysteme bzw. Schmutzfangmatten in den Eingangsbereichen zu installieren. Diese müssen so eingeplant werden, dass das Betreten unvermeidbar ist und sollten mindestens vier bis sechs Schrittlängen groß sein.

3. BAUSCHLUSSREINIGUNG
Nach der Verlegung ist eine Bauschlussreinigung durchzuführen. Hierbei werden alle Verschmutzungen und produktionsbedingten Rückstände mit einem Neutral- bzw. PU Reiniger restlos entfernt. Auf Wunsch kann die Fläche mit einer Einscheibenmaschine (mind. 400-600 U/min.), unter Verwendung eines weißen Pads, oder bei stark strukturierten Flächen, mittels weicher Bürste, poliert werden.

4. ERSTPFLEGE / EINPFLEGE
Bei werkseitig mit PUR vergüteten Belägen entfällt die Erstpflege/Einpflege, da die PUR-Vergütung einen dauerhaften Schutz bietet.
Bitte beachten Sie das Vinyl Bodenbeläge ohne PUR Veredelung dringend eine Imprägnierung mit einem PU Erstpflege Produkt benötigt.

5. LAUFENDE REINIGUNG/UNTERHALTSREINIGUNG
Tägliche Reinigung
Fegen oder saugen Sie Staub oder losen Schmutz ab. Hartnäckige Verschmutzungen behandeln Sie mit einem Neutral- oder PU-Reiniger. Wenn erforderlich, polieren Sie die Flächen mit einer Einscheibenmaschine und einem weißen Pad.

Feuchtwischverfahren
Durch 2-stufiges Wischen (2-Mop-System) mit Doppel-Fahreimer werden gute Reinigungsergebnisse erzielt.

Wasser und Reinigungsmittel bei der Feuchtreinigung
bitte sparsam verwenden (nebelfeuchtes Wischen).
Polieren / Cleanern

Bei diesem Verfahren wird der Belag mit einer entsprechenden Maschine (mind. 400–600 U/min.) poliert bzw. unter zusätzlichem Einsatz eines Spraycleanerproduktes gereinigt. Beides bewirkt eine Verdichtung des Pflegefilmes bzw. der PUR-Vergütung und führt damit zu einer optischen Aufwertung des Belages. In beiden Fällen muss ein sauberes, weiches Pad (Weiß) benutzt werden.

6. ZWISCHENREINIGUNG

Wenn haftende Verschmutzungen nicht mehr im Zuge der laufenden Reinigung beseitigt werden können, empfiehlt es sich, eine Zwischenreinigung mit einem Neutral- oder PU-Reiniger im Spraycleaner Verfahren, nach Anweisung des Herstellers, durchzuführen.

7. GRUNDREINIGUNG

Eine Grundreinigung kann von Zeit zu Zeit erforderlich sein, wenn durch die laufende Unterhaltsreinigung kein zufriedenstellendes Ergebnis mehr zu erreichen ist oder die Oberfläche durch abrasive Überbeanspruchung (Schmutzeintrag durch Sand/Steinchen, scharfkantige Mechanik) auf immer gleiche Flächenabschnitte beschädigt wird. Der Belag wird mit einem Grundreiniger in Verbindung mit einer Einscheibenmaschine und einem grünen Pad oder einer Schrubbbürste grundgereinigt, dabei werden alle Schmutz- u. Pflegemittelrückstände restlos entfernt und der Boden anschließend ausreichend mit Wasser neutralisiert. Danach ist eine Beschichtung mit einer Polymerdispersion oder einem PU-Siegel erforderlich. Bitte verfahren Sie nach den Empfehlungen des Reinigungsmittel-Herstellers.

WICHTIGE HINWEISE

Vinyl Bodenbeläge sind nur trocken oder nebelfeucht zu reinigen. Achten Sie bei der Auswahl der Reinigungs- und Pflegemittel und der eingesetzten Mechanik darauf, dass diese aufeinander abgestimmt sind, und beachten Sie die Herstellerhinweise.
Beim Einsatz von Stuhlrollen sind Doppel-Lenkrollen, Typ DIN EN 12529 (Typ „W“- weich), zu verwenden. Aufstandsflächen von beweglichem Mobiliar sollten mit geeignetem Filz oder weichen Kunststoffgleitern ausgestattet sein.

Tipps:

Filzgleiter an Stuhl- und Tischbeinen verhindern Kratzer, wenn die Möbel verschoben werden. Legen Sie in Bereichen mit extremer Abnutzung Schutzmatten unter Stühle mit Rollen. Metallgleiter können in Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren und Flecken verursachen. Große Fußabstreifer an den Außeneingängen verhindern, dass Sand und Feuchtigkeit eingetragen werden und den Boden beschädigen. Die optimalen raumklimatischen Bedingungen betragen etwa 20 °C und eine relative Luftfeuchte zwischen 35 und 65 %. Luftbefeuchter sind bei zu trockenem Klima empfehlenswert.

Beschädigungen vermeiden

Das Abdecken frisch lackierter Holzböden mit Folie oder anderen diffusionshemmenden Materialien beschädigt die Oberfläche und schränkt das Haftvermögen des Lackes ein.

Achtung:

Klebestreifen oder Werbefolien besitzen meist Klebstoffe, welche selbst bei niedrigen Temperaturen eine hohe Klebkraft entwickeln können. Beim Entfernen von Klebebändern oder Folien kann es zu Beschädigungen oder zum Abreißen des Lackes kommen oder es bleiben schwer zu entfernende Klebstoffreste auf der Oberfläche haften. Wellpappe oder ähnliche strukturierte Materialien sollten ebenfalls zum Schutz des Bodens vermieden werden da es zu Abdruckspuren kommen kann.

Frisch erstellte Oberflächen reagieren in der ersten Zeit verstärkt auf den Einfluss von UV-Einstrahlung, ein nur teilweises Abdecken oder das Auslegen von Teppichen kann zu Farbunterschieden führen.

Bitte beachten Sie beim Aufbringen neuer Oberflächen sowie beim Reinigen und Pflegen die Produktdatenblätter und die Hinweise auf den jeweiligen Gebinden.

Für weitere Fragen nehmen Sie bitte mit unserer Anwendungstechnik Kontakt auf.

Ihr Team von Maier und Langecker

**Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Produktempfehlungen der Reinigungsmittelhersteller erhalten Sie auf Anfrage.*